

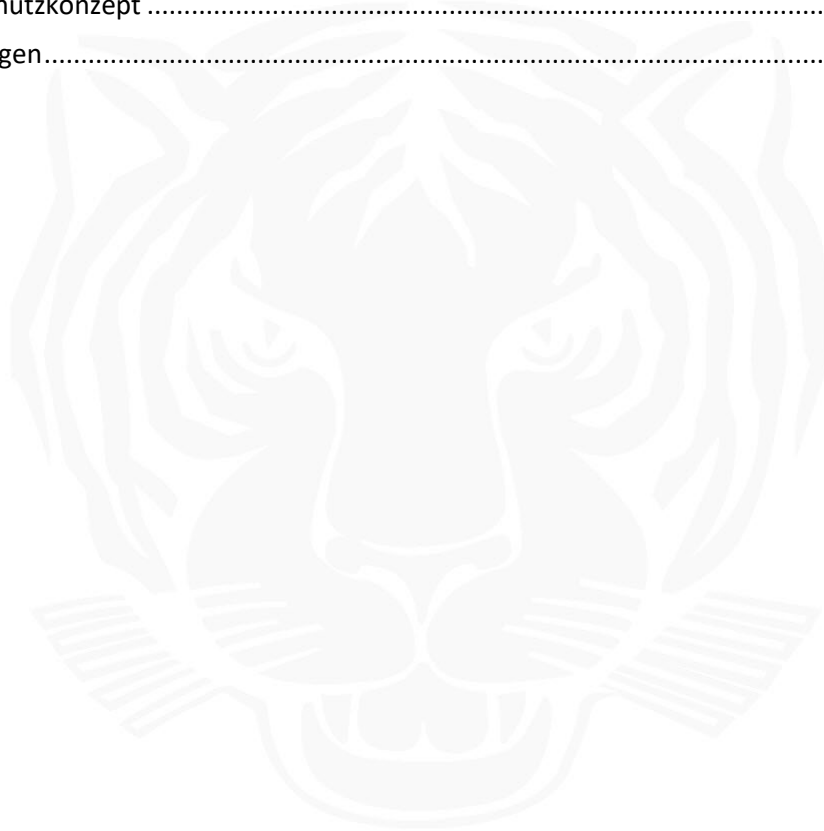


Schutzkonzept «Trainingsbetrieb»
Unihockey Tigers Langnau
(gültig ab 13. September 2021)



Inhalt

Ausgangslage	3
Ziel Schutzkonzept	3
Risikobeurteilung und Triage	3
Anreise, Ankunft und Abreise zum und vom Trainingsort	4
Trainingsformen, -spiele und -organisation	4
Verantwortlichkeit pro Team	4
Infrastruktur	5
Spezielle Vorgaben der Gemeinden	5
Gültigkeit	5
Aktualisierung Schutzkonzept	5
Kontakt / Rückfragen	6





Ausgangslage

Per 13. September 2021 hat der Bundesrat die Zertifikatspflicht ausgeweitet. Das Schutzkonzept wurde entsprechend angepasst.

Ziel Schutzkonzept

Das Ziel dieses Schutzkonzepts ist es, die Gesundheit für alle Teammitglieder wie Spieler, Staff-Mitglieder, Funktionäre und deren Angehörigen im Trainingsbetrieb sicherzustellen. Zudem sollen die Ausbreitung des Coronavirus vermieden und die vulnerablen Gruppen geschützt werden.

Für das gesamte Schutzkonzept gilt, dass die Regeln von Bund, Kanton und Gemeinde in jedem Fall vorgehen. Dabei sind die **übergeordneten Grundsätze im Sport** einzuhalten:

- **symptomfrei ins Training**
Personen mit Krankheitssymptomen dürfen **NICHT** am Trainingsbetrieb teilnehmen.
- **Einhaltung der Hygieneregeln des BAG**
Insbesondere das Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Wer seine Hände vor und nach dem Training gründlich mit Seife wäscht, schützt sich und sein Umfeld.
- **Präsenzlisten (Rückverfolgung von engen Kontakten – Contact Tracing)**
Für eine effiziente Unterbrechung der Übertragungsketten ist im Rahmen der Containment-Massnahmen ein lückenloses Contact Tracing notwendig. Die Präsenzlisten müssen mindestens 14 Tage aufbewahrt werden.
- **Bezeichnung verantwortliche Person**
Die unter «Kontaktperson» genannte Person ist Corona-Beauftragter der Unihockey Tigers Langnau.

Risikobeurteilung und Triage

Auch wenn der Trainingsbetrieb wieder läuft, sollen Unihockeyteams nicht als Überträger der Krankheitserreger dienen. Entsprechend müssen die Coronaviren vom Team ferngehalten werden. Treten bei einem Teammitglied (oder bei dessen Familienmitgliedern) oder jemandem des Staffs (oder bei deren Familienmitgliedern) Krankheitssymptome auf, ist diese Person sofort vom Team zu trennen. Auch Personen mit leichten Krankheitssymptomen dürfen nicht am Training teilnehmen.

Dabei gelten für den potenziell Infizierten die Richtlinien des BAG:

- zu Hause bleiben (Selbstisolation)
- telefonisch den Kontakt mit dem Hausarzt aufnehmen
- falls ärztliche Anordnung: Corona-Test durchführen

Der COVID-19-Beauftragte der Tigers und der Trainer des betroffenen Teams sind umgehend über die Krankheitssymptome bzw. über ein allfälliges Testergebnis zu orientieren. Risikopersonen (bspw. Menschen mit Bluthochdruck, chronischen Atemwegserkrankungen, einem schwachen Immunsystem usw.) sind ganz vom Trainingsbetrieb fernzuhalten.



Anreise, Ankunft und Abreise zum und vom Trainingsort

Die Anreise von allen Teammitgliedern zum Trainingsort erfolgt individuell mit dem Auto oder im Langsamverkehr (Laufen, Velo). Auf den öffentlichen Verkehr ist, wenn immer möglich, zu verzichten. Wir reisen bereits angezogen für's Training an, damit nur noch die Schuhe gewechselt werden müssen. Torhüter kommen ebenfalls in Trainingskleidern, so dass nur noch die Ausrüstung angezogen werden muss. Auf Fahrgemeinschaften ist, wenn möglich, zu verzichten. Werden Fahrgemeinschaften gebildet, muss im Auto eine Schutzmaske getragen werden.

Trainingsformen, -spiele und -organisation

Für **ordentliche Trainings** bis max. 30 Personen (beständige Gruppe) gibt es **keine Einschränkungen** mehr.

Bei Trainingsspielen, Trainings und Vereinsveranstaltungen sind max. 30 Personen (inkl. Teams / Staffs) zugelassen.

- Es gilt eine **generelle Maskenpflicht** für alle Personen **ab 12 Jahren**.
Ausnahme auf dem **Spielfeld** und der **Spielerbank**. Im Rest der Halle (Garderoben, Gänge, usw.) gilt die Maskenpflicht.
- Die Kontaktdaten von Zuschauern müssen gem. den Vorgaben des Contact-Tracing erhoben werden (Vorname, Name, Adresse, Mail, Telefon).
- Bei den Spielern reicht die Anwesenheitskontrolle.
- Der **Zugang zur Garderobe, zum Spielfeld und den Spielerbänken** ist nur für **Spieler, Betreuer, Schiedsrichter und Observer** erlaubt.

Sind bei einem Training, Trainingsspiel oder –turnier oder einer Vereinsveranstaltung mehr als 30 Personen anwesend, gelten folgende Vorgaben:

- Es gilt eine **generelle Zertifikatspflicht** für alle Personen **ab 16 Jahren**.
- Es gilt eine **generelle Maskenpflicht** für alle Personen **ab 12 Jahren**.
- Personen **unter 12 Jahren** wird das Tragen einer **Maske empfohlen**.
- Beim Eingang werden die COVID-Zertifikate aller Personen ab 16 Jahren überprüft (Zertifikat **und** Ausweisdokument mit Foto). **Zutritt** erhalten **nur** Personen mit **gültigem Zertifikat**. Es werden **keine Ausnahmen** gemacht.
- Es werden **keine (Schnell-) Tests** angeboten.
- Der **Zugang zur Garderobe, zum Spielfeld und den Spielerbänken** ist nur für **Spieler, Betreuer, Schiedsrichter und Observer** erlaubt.
- Personen, die sich nicht an diese Vorgaben halten, können bei einer behördlichen Kontrolle mit einer Busse von CHF 100.00 bzw. als Veranstalter bis zu CHF 10'000.00 belegt werden.

Verantwortlichkeit pro Team

Die Trainer des jeweiligen Teams sind für die Einhaltung des Schutzkonzeptes insb. das Führen des Contact-Tracing bzw. **das Überprüfen des Zertifikates** verantwortlich.



Infrastruktur

Material

Jeder Spieler und Torhüter benutzt ausschliesslich sein eigenes Unihockeymaterial (Stock, Schutzbrille, Schuhe, Stützen, Schweissbänder, Helm, Schutzkleider, Handschuhe usw.). Es wird nur die eigene Trinkflasche verwendet.

Spezielle Vorgaben der Gemeinden

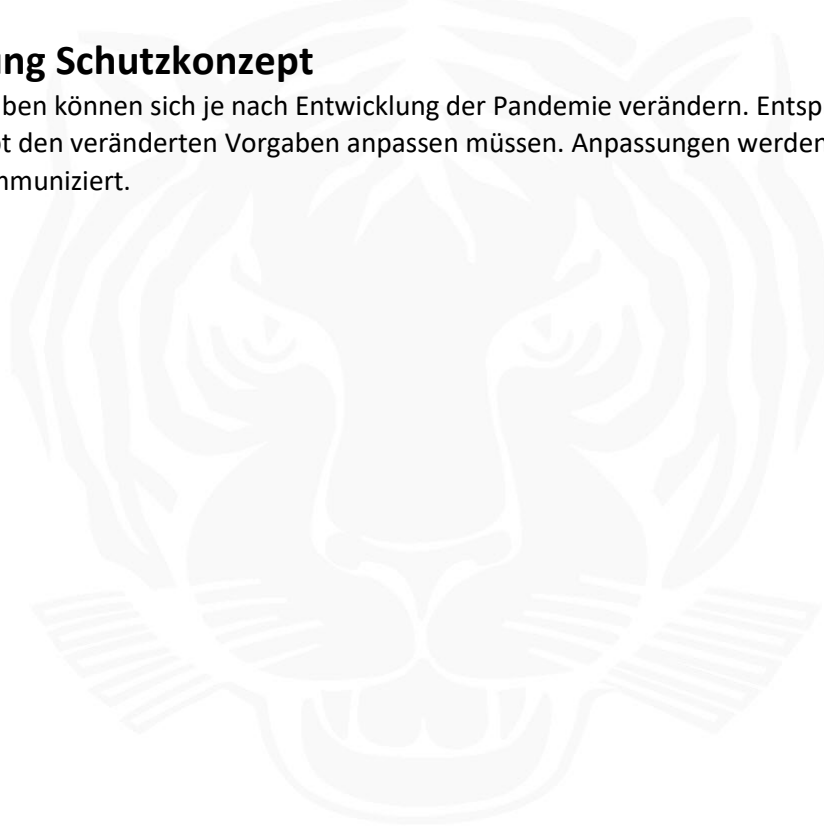
Material aus dem Geräteraum, welches für die Trainings benutzt wird, muss am Schluss des Trainings bzw. Spiels desinfiziert werden. Dies gilt an allen Trainingsstandorten.

Gültigkeit

Das vorliegende Schutzkonzept **gilt ab dem 13. September 2021** bis auf weiteres **für alle Teams** der Unihockey Tigers Langnau, Zäziwil und Linden-Röthenbach.

Aktualisierung Schutzkonzept

Die Rahmenvorgaben können sich je nach Entwicklung der Pandemie verändern. Entsprechend wird sich das Schutzkonzept den veränderten Vorgaben anpassen müssen. Anpassungen werden proaktiv vorgenommen und kommuniziert.





Kontakt / Rückfragen

Unihockey Tigers Langnau
Andy Werren
Geschäftsstelle
3532 Zäziwil

werren@unihockeytigers.ch
www.unihockeytigers.ch
Tel. +41 79 254 53 07